

Auch ohne den Ukrainekrieg bahnt sich eine globale Ernährungs- und Klimakrise an. Als Treiber der Entwicklung gelten u.a. die Coronapandemie, der Klimawandel, der Verlust der Artenvielfalt sowie schwere und langwierige Konflikte. Hitze, Dürre und Extremwetterereignisse reduzieren die Ernteerträge und die Situation droht sich weiter zu verschärfen.

Das Bundeskabinett stimmte im August 2022 angesichts der aktuellen Lage dafür, die Option der EU-Kommission zu nutzen und die Regeln zur verpflichtenden Stilllegung von Flächen und für Fruchtfolgen im Jahr 2023 auszusetzen. Unisono hielten die Umweltverbände das Aussetzen der ökologischen Standards für eine kontraproduktive Entscheidung, da gerade diese der Stabilisierung der Landwirtschaft inmitten der Biodiversitäts- und Klimakrise dienen würden.

Die Tagung fokussiert auf die Frage, wie wir gleichzeitig global die Ernährung sichern, effektiven Klimaschutz betreiben und die Artenvielfalt erhalten und fördern können – gerade, weil diese Aspekte in einem kausalen Zusammenhang stehen. Folgende Themen sollen erörtert werden:

- Welchen Einfluss haben militärische Konflikte, Klimawandel und Biodiversität auf die Ernährungssicherheit?
- Können Klima- bzw. Naturschutz in der Landwirtschaft und Ernährungssicherung gleichzeitig erfolgen?
- Wie ist der Ernährungssektor in Deutschland resilienter aufzustellen?
- Was kann Deutschland langfristig zu einer globalen Ernährungssicherung beitragen?
- Welche Auswirkungen auf die Produktion hat die Reduktion von Pflanzenschutz- und Düngemitteln?
- Welchen Beitrag können bodenlose Produktionsweisen leisten?
- Wie sichern wir effektiv Flächen für die Lebensmittelproduktion, Klima- und Naturschutz?

Wir laden Sie herzlich zu der Tagung und dazu ein, Ihre Erfahrungen und Fragen in den gemeinsamen Austausch einzubringen.

Dr. habil. Monika C. M. Müller, Tagungsleiterin

PD Dr. Verena Grüter, Direktorin der Ev. Akademie Loccum

TAGUNGSGEBÜHR:

190 € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstler sowie Arbeitslose **Ermäßigung nur gegen Bescheinigung** auf 95 €. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für eine zeitweise Teilnahme ist nicht möglich.

Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

ANMELDUNG:

Im Internet unter <https://www.loccum.de/tagungen/2318/> oder mit beiliegender Anmeldekarte. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **21.04.2023** müssen wir 25 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

BEZAHLUNG:

Bitte bezahlen Sie die Tagungsgebühr erst nach Erhalt einer Rechnung von uns.

TAGUNGSLEITUNG: Dr. habil. Monika C. M. Müller
Tel. 05766 81-108 / monika.mueller@evlka.de

SEKRETARIAT: Nadine Bretthauer. Tel. 05766 81-112
Nadine.Bretthauer@evlka.de

PRESSEREFERAT: Florian Kühn Tel. 05766 81-105
Florian.Kuehl@evlka.de

ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:
www.loccum.de/akademie/anfahrt/

ZUBRINGERBUS – DIREKTE VERBINDUNG ZUR AKADEMIE

Am **3.5.2023** um **14:50 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf,

Ausgang ZOB (Richtung kleinere Gleiszahl).

Am **5.5.2023** zurück; Ankunft Wunstorf ca. **14:00 Uhr**.

Bitte unbedingt anmelden; die Plätze sind begrenzt!

Die Akademie im Internet:

Die Evangelische Akademie Loccum ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.



Die Evangelische Akademie Loccum ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland e.V.

Ernährungs-, Klima- und Biodiversitätskrise

Wie lösen wir eine Krise, ohne eine andere zu verstärken?

Medienpartner



www.ndr.de/info

3. bis 5. Mai 2023

Mittwoch, 3. Mai 2023

- Anreise, Anmeldung
15:30 Kaffee, Tee und Kuchen
16:00 **Begrüßung**
Dr. Monika C. M. Müller
16:15 **Ernährungssicherheit, militärische Konflikte und Deutschlands Rolle im Gesamtsystem**
Prof. Dr. Stephan v. Cramon-Taubadel, Department für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung, Universität Göttingen
17:20 **Klimawandel und knappe Ressourcen: Krise und Chance zur Neuordnung des Agrarsystems?**
Dr. Barbara Grabowsky, Leiterin, Verbund Transformationsforschung agrar Niedersachsen, Universität Vechta
18:30 Abendessen
19:30 **Ohne Biodiversität keine Ernährungssicherheit**
Prof. Dr. Ralf Seppelt, Landschaftsökologie, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung, Leipzig
21:15 Ausklang auf der Galerie

Donnerstag, 4. Mai 2023

- 08:15 Andacht
08:30 Frühstück
**Der zu lösende Konflikt:
Mehr Klima- und Naturschutz in der Landwirtschaft
UND Ernährungssicherheit?**
09:30 **Es geht gleichzeitig: Die Ernährung zu sichern und Natur und Klima zu schützen**
Dr. Marus Kempen, Economic and Agricultural Policy, Universität Bonn
Pierre Johannes, Referent für Agrarpolitik, NABU Bundesverband, Berlin
10:10 **Wie müssten wir die Flächen nutzen, um eine globale Nahrungsmittelversorgung sicherzustellen?**
Prof. Dr. Hermann Lotze-Campen, Nachhaltige Landnutzung und Klimawandel, HU zu Berlin (online)
10:40 Pause

- 11:00 **Wie gelingen die Transformationsschritte – und welche werden verfolgt?**
Dr. Marus Kempen, Economic and Agricultural Policy, Universität Bonn
Pierre Johannes, NABU Bundesverband
Prof. Dr. Hermann Lotze-Campe, HU Berlin (online)
Carolin Grieshop, Geschäftsführerin, Kompetenznetzwerk Ökolandbau Niedersachsen, Visselhövede
Dr. Holger Hennies, Landwirt und Präsident Landvolk Niedersachsen, Hannover
12:30 Mittagessen
13:15 **Gelegenheit zur Besichtigung des 1163 gegründeten Zisterzienser-Klosters Loccum**
15:00 Kaffee und Kuchen
Pflanzenschutzmittel reduzieren und Erträge beibehalten? – Ziele, Wege und Kosten
15:30 **Pflanzenschutzmittelreduktion**
Messbarkeit, Kosten, Steuerung und Auswirkungen auf die Produktion
Dr. Marcel Dehler, Institut für Betriebswirtschaft, Thünen-Institut, Braunschweig
16:00 **Pflanzenschutz-Reduktionsstrategie: Niedersachsen ist auf dem Weg**
Dr. Iris Schaper, Nds. Landwirtschaftskammer, Hannover
16:20 Gemeinsamer Austausch mit den Referierenden und:
Ulrich Löhr, Vizepräsident Landvolk Niedersachsen, Denke
Dr. Holger Buschmann, Landesvorsitzender, NABU Niedersachsen, Hannover
17:00 Pause
17:20 **Vertical Farming: Welche Probleme löst die senkrechte Landwirtschaft?**
Prof. Dr. Andreas Ulbrich, Studiendekan, Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur, Hochschule Osnabrück
18:30 Abendessen
19:30 **Düngemiteleinsatz zwischen Umweltschutz und Ernährungssicherheit?**
*Prof. Dr. Hans-Werner Olf*s, Pflanzenernährung, Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur, Hochschule Osnabrück **
21:15 Ausklang auf der Galerie

Freitag, 5. Mai 2023

- 08:15 Andacht
08:30 Frühstück
Flächen erhalten und sichern – mit welchen Maßnahmen? – zur Ernährungssicherung, für Klima- und Naturschutz
09:30 **Landwirtschaftliche Flächen sichern – mit welchen Maßnahmen?**
Dr. Armin Hentschel, ehem. LWK Nordrhein-Westfalen, Köln-Auweiler
Flächen sichern – gemeinsame Aufgabe für Klima-, Naturschutz und Landwirtschaft
Lavinia Roveran, Koordinatorin für Naturschutz und Agrarpolitik, DNR, Berlin
Welche Ziele setzt die Bodenmarkt-Politik?
Dr. Karl Wessels, Leiter UA Bodenmarkt, Export, Absatzförderung, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Berlin
10:45 Pause
11:05 **Flächeninanspruchnahme durch Energiewende**
Dr. Stephan Löb, Leiter Raumordnung, Landesplanung, Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Hannover
Anschl. gemeinsamer Austausch mit...
Dr. Armin Hentschel, ehem. LWK
Dr. Stephan Löb, Niedersächsisches Landwirtschaftsministerium
Lavinia Roveran, DNR
Jakob Vögerl, Masterstudent Landwirtschaft und Umwelt, TH Bingen, Mainz-Kastel
Dr. Karl Wessels, BMEL
Dr. Monika C. M. Müller, Moderation
12:30 Mittagessen
13:15 Abfahrt des Zubringerbusses nach Wunstorf

** angefragt
Aktualisiertes Programm und Anmeldung:
www.loccum.de/tagungen/2318/